

23. Juni 2009/bwf23

Neue Studiengänge an der Hamburger Fernhochschule genehmigt

Die Hamburger Fern-Hochschule (HFH) wird beginnend ab Juli 2009 ihr Studienangebot um zwei Studiengänge erweitern. Der Senat der Freien und Hansestadt Hamburg hat heute die Einrichtung von zwei neuen Studiengängen genehmigt. Beide Fernstudiengänge sind als berufsbegleitende Studienform konzipiert.

Der ab Juli 2009 startende Studiengang „Facility Management“ setzt einen deutlichen Schwerpunkt auf die Vermittlung von Grundlagen der Bautechnik, der Technischen Gebäudeausrüstung und des Technischen Gebäudemanagements. Die Regelstudienzeit des Teilzeit-Studiengangs beträgt neun Semester. Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums wird der akademische Grad Bachelor of Engineering (B.Eng.) verliehen. Es wird mit 40 - 100 Studienanfängern pro Semester gerechnet.

Leitgedanke des ab September 2009 angebotenen dualen Bachelor-Studiengangs „Health Care Studies“ ist der „Reflektierende Praktiker“. Er verbindet die berufliche Ausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflege, der Physiotherapie, der Ergotherapie und der Logopädie mit einem Studium. Die Regelstudienzeit des Teilzeit-Studiengangs beträgt acht Semester. Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums wird der akademische Grad Bachelor of Science (B.Sc.) verliehen. Hier wird mit 50 - 100 Studienanfängern pro Semester gerechnet.

Neben den staatlichen Hochschulen, wie z.B. der Universität Hamburg, spielen auch staatlich anerkannte Hochschulen eine bedeutende Rolle in der Hamburger Hochschullandschaft. 2004 hat der Senat der HFH nach einer fünfjährigen probeweisen Anerkennung die unbefristete staatliche Anerkennung erteilt. Die HFH zählt mit über 7.500 Studierenden zu den größten privaten Hochschulen in Deutschland.

Rückfragen:

Behörde für Wissenschaft und Forschung, Timo Friedrichs,
Tel.: 040 42863-2322, E-Mail: pressestelle@bwf.hamburg.de